Niederschrift

über die 13. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedrichstadt am 1. September 2015 in Sitzungssaal des Rathauses Friedrichstadt.

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr
Ende der Sitzung: 20.40 Uhr

Anwesend:
1. Bürgermeister Eggert Vogt
2. Stadtverordneter Gert Buntkowski
3. Stadtverordneter Thomas Güldenpfennig
4. Stadtverordneter Ernst-Otto Huß
5. Stadtverordneter Björn Jensen
6. Stadtverordneter Jens-Ingwer Johannsen
7. Stadtverordnete Elke Kempkes
8. Stadtverordneter Heiko Schönhoff
9. Stadtverordneter Günther Tietgen
10. Stadtverordneter Wilhelm Wiebling
11. Stadtverordnete Heike Willhöft

Entschuldigt fehlt:
Stadtverordneter Bernd Güldenpenning
Stadtverordneter Frank Nehlsen

Außerdem sind anwesend:
Dr. Matthias Hüppauff, WfG-NF
Tilmann Meyer, WfG-NF
Mike Schäfer, Kurator
Sandra Rohde, Amt Nordsee-Treene als Schriftführerin
Herr Meißner, Husumer Nachrichten
sowie 7 ZuhörerInnen

Tagesordnung
1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die Sitzung am 16.6.2015
3. Sachstand über das Projekt Stadtentwicklung mit anschließender Diskussion über den weiteren Verlauf
4. Informationen des Bürgermeisters
5. Anfragen der Stadtverordneten

Nicht öffentlich
6. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Eggert Vogt eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedrichstadt. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Stadtverordnetenversammlung Stadt Friedrichstadt ist beschlussfähig.

1. Einwohnerfragestunde

- Es wird angefragt, ob bekannt sei, dass im **Bereich Oldenkooger Ring/Drager Weg** die Straße abgesackt wäre. Bürgermeister Vogt erläutert, dass die Straßen in dem Bereich

gerade von Ing.-Büro Ivers begutachtet werden. Es soll festgestellt werden, ob eine Sanierung dieser Straßen erforderlich ist oder ob Reparaturarbeiten ausreichen. Die Aufnahme der Schäden soll bis Ende 2015 abgeschlossen sein, so dass in 2016 mit den erforderlichen Maßnahmen begonnen werden kann. Weitere Aussagen kann er zurzeit nicht machen. Es wird die Idee vorgebracht, eine „30“ auf die Straße zu spritzen, um die 30er-Zone zu verdeutlichen.

- Weiterhin wird gefragt, was mit dem Grundstück der **ehemaligen Eidermühle** passieren soll. Da sich dieses Grundstück in Privatbesitz befindet, kann die Stadt hierzu keine Aussagen machen. Die Verwaltungen (Amt, Kreis) haben bereits geprüft, ob Maßnahmen vollzogen werden könnten. Dies ist nicht der Fall, da von dem Grundstück geht keinerlei Gefahr ausgeht. Dr. Hüppauff und Mike Schäfer bieten an, ein Gespräch mit dem Eigentümer zu führen. Es wird die Idee vorgebracht, einen Sichtschutzzaun um das Grundstück zu ziehen.

2. Feststellung der Niederschrift über die 12. Sitzung am 16.06.2015

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

3. Sachstand über das Projekt Stadtentwicklung mit anschließender Diskussion über den weiteren Verlauf

Bürgermeister Vogt begrüßt die Herren der WfG-NF sowie den Kurator recht herzlich und erklärt, dass die heutige Sitzung wichtig sei, um die vielen Fragen aus der Bevölkerung, die an die Politik herangetragen wurden, zu beantworten. Er bittet Mike Schäfer, über das Projekt zu berichten und die weiteren Ziele und strukturellen Maßnahmen darzulegen.

Herr Schäfer erklärt, dass das einberufene Kuratorium nun Mannschaft heißt und freitags tagt. Die Mannschaft hat sich erneuert und auch erweitert. Sie soll Visionen erarbeiten, um das Projekt „Zukunftsstadt“ in die 2. Phase zu bringen. Für die Erarbeitung der Visionen wurden ca. 35.000 € Fördermittel akquiriert. In der 2. Phase, in der Fördermittel von ca. 200.000 € fließen können, sollen die Visionen in die Umsetzung gehen. Es wird klargestellt, dass nur Visionen, die umsetzbar sind, erarbeitet werden. Ziel dieses Projektes ist es, die innere Kommunikation der Stadt zu verbessern. Zur Zeit werden Ideen gesammelt und Arbeitsgruppen zu den entsprechenden Themen gebildet. Die 1. Phase läuft bis März 2016.
Mike Schäfer ist der Projektverantwortliche. Die wissenschaftliche Begleitung erfolgt durch die Hafencity-Universität Hamburg im Wintersemester 2015/2016. Der Projektverantwortliche wünscht sich mehr Beteiligung der Politik an den Mannschaftstreffen.

Außerhalb dieses Projektes soll ein Training/eine Schulung für die Einzelhändler in Friedrichstadt angeboten werden. Es sollen die Themen Betriebswirtschaft, Kommunikation auf verschiedenen Ebenen sowie das Durchführen gemeinsamer und überregionaler Aktionen besprochen werden. Dabei ist es unabhängig, ob die Beteiligten Mitglieder bei „WIR für Friedrichstadt“ sind oder nicht.

Am 2. Oktober 2015 wird ein Mannschaftstreffen von 18.00 Uhr – 22.00 Uhr in „Theorie + Praxis“ stattfinden. Dazu sind alle herzlich willkommen; um Anmeldung wird gebeten.

4. Informationen des Bürgermeisters

- **Rückblick Lampionfest**

Trotz des Wetters und der Änderung des Programms ist das Fest gut gelaufen. Er dementiert die Gerüchte, dass das Programm generell geändert wird. Es gibt aber Überlegungen,

ob die Lampionfahrt zweimal durchgeführt wird (Samstagabend und Sonntagnachmittag). Gespräche hierzu laufen noch.

- **Linden am Grünen Markt**

Leider müssen die großen Linden am Grünen Markt gefällt werden. Es liegen mittlerweile 2 Gutachten vor, die diese Aussage bestätigen.

- **Zuschusszahlung für die Schülerbeförderung**

Die freiwillige Zuschusszahlung für Kinder aus dem Kreis Dithmarschen muss nicht weiterhin von der Stadt getragen werden. Der Kreis Dithmarschen hat einen entsprechenden Beschluss gefasst und zahlt den Zuschuss für Kinder, die aus Lunden kommen und nach Friedrichstadt fahren. Zur Zeit sind das 62 Kinder.

5. Anfragen der Stadtverordneten

Es werden keine Fragen gestellt.

Die Öffentlichkeit ist auf Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zur Tagesordnung ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechtigte Interessen Einzelner er erfordern. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich

6. Grundstücksangelegenheiten

…

Bürgermeister Eggert Vogt stellt die Öffentlichkeit wieder her, es ist Niemand mehr da.

Er bedankt sich bei Allen für die rege Beteiligung und schließt die Sitzung um 20.40 Uhr.

Eggert Vogt	Sandra Rohde
Bürgermeister	Schriftführerin